

München, 26.11.2021

Akuter Testmangel: Söders Missmanagement stürzt Bayern ins Chaos

Fraktionschef Florian von Brunn: Planloses und viel zu spätes Vorgehen von Söder führt zu einem Quasi-Lockdown

Kostenlose Corona-Tests sind in zahlreichen Städten, Gemeinden und Landkreise kaum noch zu bekommen. Das haben verschiedene führende Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker dem SPD-Fraktionschef **Florian von Brunn** berichtet. Dieser ist entsetzt und wirft dem Ministerpräsidenten ein komplettes Missmanagement vor: "Auch Geimpfte und Genesene brauchen einen negativen Schnelltest, um ins Schwimmbad oder ins Theater zu können. Aber vielerorts sind die Tests über Tage ausgebucht. Das ist ein Quasi-Lockdown! Die Ursache ist das viel zu späte und planlose Vorgehen von Herrn Söder und der Staatsregierung."

Das sei ein neuer Tiefpunkt seiner desaströsen Corona-Politik, betont von Brunn.

"Heruntergefahrne Impfzentren, für die man jetzt nur mit größter Mühe neues Personal findet, eine Corona-Ampel, die erst auf Rot springt, wenn die Infektionszahlen explodieren, miserable Vorbereitung der Corona-Maßnahmen zulasten der Städte und Gemeinden, monatelang keine vorausschauende Planung der Booster-Impfungen. Wenn dadurch weitere Einschränkungen notwendig werden und Weihnachten zum zweiten Mal in Folge auf der Kippe steht, trägt er dafür die alleinige Verantwortung – und zwar auch für alle sozialen und wirtschaftlichen Folgen. Das ist dann der Söder-Lockdown!"

Die Gesundheitsexpertin der SPD, **Ruth Waldmann**, fordert die Staatsregierung auf, sämtliche verfügbaren Menschen mit ärztlicher Ausbildung jetzt zum Impfen und Boostern aufzufordern: "Ärztinnen und Ärzte in Rente, Zahnärztinnen und Zahnärzte, Fachärztinnen und Fachärzte - alle Personen, die eine Spritze setzen dürfen, sollen sich am Impfen beteiligen. Das ist aktuell das Allerwichtigste!"

SPD-Fraktionschef von Brunn verlangt von Ministerpräsident Söder, endlich die gravierenden Baustellen in Bayern anzugehen, anstatt erneut mit dem Finger auf Berlin zu zeigen: "Diese Ablenkungsmanöver von Herrn Söder gehen zulasten der Menschen in Bayern, die unter seinem miserablen Corona-Management leiden müssen! Es zeigt sich immer mehr, dass dieser Ankündigungs- und PR-Ministerpräsident die Lage nicht in den Griff bekommt. Ich habe immer ernstere Zweifel, ob er geeignet ist, dieses Bundesland zu führen."